





GEBR. OSWALD AG ZUG

Verwaltungs- und Immobiliengesellschaft

Ihr Profi

mit langjähriger Erfahrung und
bestem Know-How auf dem Platz Zug

Bahnhofstrasse 28
6300 Zug
041 729 11 29
info@gebr-oswald.ch

- Verkauf
- Erstvermietung
- Verwaltung

URS BISCHOF

DEIN GOLDSCHMIED
UND SCHMUCKDESIGNER



GOLD ■ ART
LÜSSIHOF



URS BISCHOF
6300 ZUG

TEL. 041 712 39 39 FAX 041 712 39 38

ZUGER CURLER

Vereinsheft des Curling Club Zug
Gegründet 1966

Ausgabe Nr. 63, Juni 2020

Redaktion Paul Ruoff
Zeichnung Umschlag Urs Bischof
Gestaltung typodoro.ch
Druck Druckerei Ennetsee AG
Auflage 400 Exemplare

Vorstand

Co-Präsidentin

Ivana Stadler
Im Rank 6
6300 Zug
Mobile 079 425 84 52
Mail praesidium@cczug.ch

Co-Präsidentin

Barbara Huggenberger
Bonstetterstrasse 8
8905 Islisberg AG
Mobile 079 360 99 09
Mail praesidium@cczug.ch

Finanzen/Adressverwaltung

Susanne Dunand
Eichholzweg 22c
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 67 89
Mobile 076 466 11 79
Mail susanne@mdunand.ch

Spielkommission

Beat Niggli
Eschenstrasse 4
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 22 05
Mobile 079 922 82 15
Mail spiko@cczug.ch

Veteranen

Rolf Bedognetti
Aberenterrasse 7
6340 Baar
Privat 041 761 10 28
Geschäft 041 761 28 28
Mobile 079 341 54 25
Mail veteranen@cczug.ch

Junioren/Ausbildung

Yves Hess
Grabenackerstrasse 34
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 51 77
Mobile 078 657 60 88
Mail yhess@gmx.ch

Hallenmanagement

Clemens Benner
Postfach 8
8915 Hausen am Albis
Mobile 079 439 48 35
Mail info@cczug.ch

Ehrenpräsidenten

Heinz Jörin
Franz Lusser

Ehrenmitglieder

Kurt Aklin
Rolf Bedognetti
Roland Gasser
Yves Hess
Patrick Hürlimann
Stefan Keiser
Jürg Müller
Gion-Peder Uffer
Doris Wunderlin

Curlingdelegierter

Daniel Lüthi

Clubadresse

Curling Club Zug
6300 Zug
Spiko-Büro 041 725 31 83
Fax 041 725 31 84
Curlingstübli 041 725 31 81
Mail info@cczug.ch
Homepage www.cczug.ch

55. Generalversammlung

vom 19. Juni 2020. Die GV wird im Zusammenhang mit der Corona Pandemie schriftlich durchgeführt.

Traktanden

1. Protokollabnahme der 54. GV vom 21. Juni 2019
2. Genehmigung der Jahresberichte
3. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichts
4. Genehmigung des Budgets
5. Entlastung der Organe
6. Mitglieder mutationen
7. Wahlen

Selbstverständlich werden der gesellige Teil und auch alle Ehrungen der GV 2020 zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Wir werden Euch rechtzeitig den Termin bekannt geben.

Zug/Aeugst am Albis
im Mai 2020

Eure Co-Präsidentinnen
Ivana Stadler und Barbara Huggenberger

Inhalt

Vorstand.....	2
Einladung zur 55. Generalversammlung.....	3
Bericht des Co-Präsidiums.....	4
Jahresbericht des Hallenmanagements.....	6
Rückblick der Spielkommission.....	8
3. Zuger Chriesi Stei.....	16
Wer wird Hallenmeister 2020?.....	18
Team Zug SSO - Lottenbach.....	20
Jahresbericht des Juniorenobmanns.....	22
Die Cherry-Rocker, unsere Jüngsten.....	24
Saisonrückblick der Veteranen.....	26
Im Gedenken an unsere Curlingfreunde.....	31
Protokoll der 54. Generalversammlung.....	33

Bericht des Co-Präsidiiums



Ivana Stadler
Co-Präsidentin
im Vorstand seit 2015

Wie jedes Jahr fällt uns die Ehre zu, ein paar Worte über die vergangene Saison aus Sicht des Co-Präsidiiums an Dich richten zu dürfen. Wie nun aber soll man einen Rückblick beginnen, wenn ein Virus namens Corona so präsent ist, dass kaum ein anderes Thema mehr Platz hat und unser aller Alltag (mit)bestimmt und beeinflusst?



Barbara Huggenberger
Co-Präsidentin
im Vorstand seit 2012

Wenn eine Pandemie von heute auf morgen das Vereinsleben unterbindet und innerhalb von Stunden eine Saison beendet, deren Höhepunkt clubintern noch gar nicht passiert ist? Dabei hat die Saison aus Sicht des Co-Präsidiiums und Vorstandes so gut begonnen. Mit *Ella Vogt* und Team wurde eine Restaurantpächterin gefunden, welche mit Herzblut, Kompetenz und Charme die neue Herausforderung angepackt und mit ihrer Küche überzeugt hat. Die Übergabe des Hallenmanagements hat gut geklappt, auch wenn zu Beginn technische oder administrative Schwierigkeiten Dritter noch dazu geführt hatten, dass *Clemens Benner* nicht alles so schnell erledigen konnte, wie er und wir wollten. Als Club haben wir beim Wechsel auch gelernt, dass es gar nicht einfach ist, eine vom CC Zug angestellte Person den Vorschriften entsprechend zu versichern, so dass es am Ende zu einer Zwangszuweisung bei einer Versicherung gekommen ist. Und da wir uns stets auch weiterentwickeln

und verbessern wollen, werden und wurden innerhalb des Vorstandes weitere Themen diskutiert und angegangen, so dass auch bei einem Wechsel innerhalb des Vorstandes nicht stets Wissen verloren geht, sondern in Form von Konzepten oder Merkblättern vorhanden ist.

Die vergangene Saison brachte viele schöne und grossartige Momente auf und neben dem Eis mit sich, sei dies im Breitensport wie auch in der Elite. Auch wenn der CC Zug diese Saison keine Medaillen eines Zuger Teams feiern konnte, brillierten Zuger Spielerinnen und Spieler bei nationalen oder internationalen Anlässen. Clubintern wurden die Kurse für Clubmitglieder zum ersten Mal kostenlos angeboten, was rege genutzt worden ist und den Vorstand auch freut.

Weniger erfreut waren wir, dass die Saison drei Wochen früher als geplant abgebrochen werden musste, was neben den sportlich noch offenen Geschichten auch finanzielle und personelle Auswirkungen auf verschiedensten Seiten mit sich brachte. Schon vor der angeordneten Schliessung der Halle sah sich der CC Zug mit verschiedenen Absagen aus Angst vor Corona konfrontiert. Mit dem vorzeitigen Saisonende fielen weitere Plausch- und Firmencurlingveranstaltungen ins Wasser. Genaue Zahlen und was die Ausfälle auch in Bezug auf die Clubfinanzen bedeuten, muss vom Vorstand

nun zuerst analysiert werden. Was die nahe und mittelfristige Zukunft bezüglich Auflagen für Vereine mit sich bringt, wird sich zeigen. Vermutlich befinden wir uns in einer bis anhin einmaligen Situation, die es so anzunehmen und das Beste daraus zu machen gilt. Fragen, Unklarheiten und auch Unsicherheiten werden uns wohl noch einige Zeit begleiten. Auch wenn wir nicht gleich immer eine Antwort darauf bereit haben, sind wir im Vorstand und Präsidium doch darum bemüht, mit Klarheit und Sicherheit

durch die neue Saison zu führen, was immer sie auch mit sich bringen mag. Vergessen wir neben der aktuellen Situation nicht, all die guten Sachen zu sehen und uns an den Momenten zu erfreuen, welche vielleicht momentan nur in Kleinigkeiten sichtbar sind, aber uns auch darauf besinnen, was wirklich wichtig ist. In dem Sinne wünschen wir Dir gute Gesundheit, einen schönen Sommer «ums Huus ume» und bis bald wieder, wenn es dann wieder heisst: «Guet Steil!»

Barbara und Ivana

ClimaNova^{AG}

Lüftung • Klima • Kälte

ZUG • URI • SCHWYZ • ZÜRICH

Internet www.climanova.ch

E-Mail info@climanova.ch

Unser Partner:

HCN Clean^{AG}
Lüftungshygiene

www.hcnclean.ch



Voll Energie dabei

Jahresbericht des Hallenmanagements



Clemens Benner
Hallenmanager
seit 2019

Die Saison 2019/2020 startete wegen des ESAF zwei Wochen später und endete wegen des Corona-Virus drei Wochen früher. Trotzdem darf man von einer guten Curling-saison sprechen.

Das Plauschcurling ist nach wie vor sehr beliebt. Es konnten alle Instruktionen, wie von den Kunden gewünscht, abgehalten werden. Ich danke allen Instrukto-ren und Instruktorinnen für Ihren uner-müdlichen Einsatz. Das Kunden-verhalten hat sich in letzter Zeit etwas verändert. War früher der Freitag der beliebteste Tag, wird heute von Montag bis Sonntag und zu jeder Tageszeit gebucht. Dies verlangt viel mehr Koordination im Hallenmanagement, Flexibilität bei den Instrukto-ren und Verständ-nis bei den Clubmitgliedern. Die

Stadt Zug ist Heimat von 28 000 Menschen aus 127 Nationen und ist Standort für zahlreiche internatio-nale Firmen. Daher finden Plausch-curlings auch in englischer Sprache statt. Es gibt keine bessere Lern-methode, als eine Sprache in der Praxis zu lernen und anzuwenden. Es muss nicht perfekt sein – die Teilnehmer helfen gerne!!! Ab näch-ster Saison wird es wieder eine Einführung für Neuinstrukto-ren und einen Brush-up für Alle geben.

Die gewohnte Eisqualität konnte nach dem Aufschwemmen Ende November kurzzeitig nicht mehr erreicht werden. Dank dem gros-sen Einsatz der Eismeister, einer neu gebildeten Task Force und den Ratschlägen von externer Seite konnte das Problem gelöst werden. Das gilt auch für die neuen Curling-



steine. Ein grosses Lob und Dankeschön von den Eismeistern: Die Disziplin bei der Eisaufbereitung (blauer Vorhang geschlossen) und die Eisschäden durch Knie und Finger haben sich deutlich verbessert. Weiter so!!!

Das Marketing (Sponsoring und Werbetafeln) lief in dieser Saison eher auf Sparflamme. Mit einem neuen Konzept und aktiver Sponsorensuche wird dieser Bereich neu lanciert. Hier sind auch die Clubmitglieder gefragt: Erkundigt Euch in Euren Firmen und im Umfeld, ob sie sich als Werbepartner und Sponsor für unseren Club betätigen möchten. Vielfach funktionieren solche Partnerschaften nur dank persönlichen Kontakten.

Als neuer Hallenmanager habe ich mich über die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den Eismeistern, den Instruktorinnen und Instruktoern, dem Stübli und den Clubmitgliedern gefreut. Ich danke Euch allen für das gute Gelingen. Ein grosses Dankeschön an *Emmanuelle Voide* für die immer korrekt geführte Buchhaltung des Hallenmanagements. Danken möchte ich auch all unseren Werbepartnern und Sponsoren für die langjährige Treue.

Ich wünsche Euch einen erholsamen Sommer und freue mich, Euch ab Ende August wieder auf dem Eis begrüessen zu dürfen. Bleibt gesund!

Clemens Benner

Wir organisieren gerne Ihre Curling-Veranstaltung

in unserer modernen 5-Rink-Curlinghalle als...

- Firmenanlass oder Kundenveranstaltung
 - Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterabend
 - Jahresabschluss
 - Vereinsveranstaltung
 - Curlingplausch mit Freunden
- Sitzung oder Strategieworkshop mit Curlingplausch

Dazu empfehlen wir Ihnen
unser Curlingstübli für einen Apéro,
einen kleinen Imbiss
oder ein feines Nachtessen

Auskunft erteilt Ihnen unser Hallenmanager, Clemens Benner, über 079 439 48 35
oder informieren Sie sich direkt auf unserer Homepage www.cczug.ch

Rückblick der Spielkommission



Beat Niggli
Präsident
der Spielkommission
im Vorstand seit 2018

Bericht zu einer verkürzten Saison: Wir konnten wegen dem ESAF zwei Wochen später starten und wegen Corona mussten wir drei Wochen früher aufhören. Trotzdem waren es 26 Wochen mit schönen Turnieren und vielen sportlichen Erlebnissen in unserer Curlinghalle.

Wie in früheren Jahren leisteten auch in der Saison 2019–2020 die einzelnen Mitglieder der Spielkommission wertvolle Arbeit in der Durchführung der einzelnen Turniere. Daher geht mein grosser Dank an *Alexandra Lüscher, Carole Bürgi, Geni Inderbitzin, Marcel Schriber, Oliver Riesen, Stefan Bürgi und Stefan Meienberg.*

Der Rückblick umfasst zuerst die internen Turniere der 21. Saison in der «neuen» Curlinghalle! Zwanzig

Jahre nach der Eröffnung starteten wir im Herbst 2019 mit dem ersten von fünf zur Einzelwertung zählenden Turnieren, dem «First Stone» und mit neuen Steinen! Die Rangliste der Einzelwertung («interne Turniere») ist in diesem Heft abgedruckt. 89 Teilnehmer haben an mindestens einem Turnier teilgenommen, 12 Personen haben alle vier Turniere gespielt! Das «Last Stone» fiel dem Corona zum Opfer. Ein spezielles Jubiläum konnte *Beat Niggli* feiern, das «Mixed Doubles» im Februar 2020 war sein 100. internes Turnier in der neuen Curlinghalle! In diesen gut 20 Jahren wurden 110 interne Turniere gespielt. Den zweiten Rang belegt *Doris Wunderlin* mit 94, gefolgt von *Kurt Aklin* mit 92 Teilnahmen.



Beat Niggli mit
der Jubiläumstorte

First Stone – StoZuWä-Cup

Am Eröffnungsturnier Ende September spielten 10 Teams am Freitagabend und Samstag das «First Stone». Die Stimmung war hervorragend, dies auch Dank dem gesponserten Mittagessen und den super Preisen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an den CC Zug, der die internen Turniere grosszügig unterstützt. Gewonnen wurde das Turnier von *Pascal Hess* und seinem Team.



Pub Trophy

An der 14. Pub Trophy Mitte Oktober gewann das Team Little Flame aus «Ayton Castle – Schottland», es sind dies *Reto Kleiner, Edi Hess, André Flammer, Stefan Bürgi*. Sie gewannen alle drei kombinierten Wertungen von Curling und Dart. Den zweiten Platz teilten sich die Teams Larnarkshire von *Beat Niggli* und North Berwick von *Peter Schneider*.

Den 10 Teams wird der feine Pub-Brunch vom neuen Stübli-Team in bester Erinnerung bleiben. Der traditionelle «Whisky and Beer»-Gabentisch rundete einen schönen Turniertag ab. Das OK bedankt sich bei unserem Ehrenpräsidenten *Franz Lusser*, welcher das Turnier gesponsert hat!



Pub Trophy 1. Rang

v.l.:
Reto Kleiner
Stefan Bürgi
André Flammer
Edi Hess

Weihnachtsturnier

Auch dieses Jahr hat der Weihnachtsbaum sowie die festliche Dekoration im Stübli nicht gefehlt und die 16 Teams erfreut. Am Samstagabend genossen wir ein feines Nachtessen, hervorragend zubereitet und serviert von *Ella* und *ihrem Team*; und es wurde wieder am Feuer gesungen. Mit den Worten des OK's: «Nach vielen teilweise hart umkämpften Partien ging das Team mit *Peter Schneider* (Skip), *André Flammer, Reto Kleiner, Heidi Meier* und *Florence Andrey* als Sieger hervor. Herzliche Gratulation den Gewinnern und danke allen fürs Mitspielen. Im Verlauf des Turniers wurden so viele Steine gestohlen, dass gewisse Leute schon munkelten, das sei demnächst ein Fall für die Kriminalpolizei. Und vermutlich haben noch nie so viele Väter, Mütter und sogar ein Grossvater zusammen mit

<< StoZuWä-Cup 1. Rang

v.l.:
Felix Lüscher
Beat Wick
Marco Budak
Pascal Hess



Weihnachtsturnier 1. Rang

v.l.:
Florence Andrey
André Flammer
Heidi Meier
Peter Schneider
Reto Kleiner (fehlt)

Sohn, Tochter oder Enkel im Team mitgespielt. Das war besonders erfreulich!»

Mixed Doubles

Das «neue» Format der Zweier-trophy hat dieses Jahr 16 Teams begeistert, davon 11 echte Mixed Paare, einige Teams kaschierten den Damen-Mangel mit einem «Röckchen». Sieger nach 3 Runden waren wie letztes Jahr *Laura Wunderlin* und *Sebastian Keiser*, knapp vor *Patrick Sager* und *Dani Bomatter*. Taktik und «Draw»-Qualitäten machten auch dieses Jahr insgesamt den Unterschied.



Mixed Doubles
1. Rang

Laura Wunderlin
Sebastian Keiser

Last Stone – WäZuSto-Cup

Das Schlussturnier konnte dieses Jahr leider nicht ausgetragen werden. Das Eis war bereits Wochen vorher wegen der Corona-Pandemie abgetaut worden!

Weitere Berichte zu Turnieren in unserer Curlinghalle

Weiters wird über die «speziellen» Turniere, wie ProAm, Spontanturnier, SCA Junioren und Zuger Damenturnier berichtet. Der Firmencup fiel dem Corona-Virus zum Opfer! Dazu der Bericht zur Zentralschweizer Curling Trophy und den Zugern an Schweizermeisterschaften.

Zur Hallenmeisterschaft und dem 3. Zuger Chriesi Stei siehe die separaten Berichte in diesem Heft.



ProAm

Das Plauschturnier mit den gemischten Teams, ein bis zwei Clubmitgliedern «Pro's» und Freunde, Bekannte «Am's», die Plausch am Curling haben, wurde mit 16 Teams an einem Samstag Mitte November zum 21. Mal durchgeführt. Das Turnier, bei dem Mitmachen wichtiger ist als Gewinnen, hat das Team Inhandle gewonnen. Dieser Sieg hätte zur Teilnahme an der SM der Plauschcurler berechtigt. Die SM wurde aber wegen der Corona-situation abgesagt.

Spontanturnier

Erneut grosszügig hat die Familie das *Frieda Rogenmoser-Spontanturnier* zwischen Weihnachten und Neujahr gesponsert. Besten



>>

ProAm
1. Rang

v.l.:

Jan Tanner
Samuel Ziegler
Dean Hürlimann
Alden Holzwarth

>>

Spontanturnier
1. Rang

v.l.:

Beat Niggli
Stefan Rother
Max Iten
Simon Gloor

Dank auch für die Organisation und Durchführung dieses besonderen Turniers. Die 40 begehrten Plätze waren innert weniger Tage, sogar Stunden, bereits ausgebucht. Gewonnen haben *Simon Gloor, Beat Niggli, Max Iten* und *Stefan Rother*.

SCA Junioren und Juniorinnen der Liga B in Zug

Am 2. Wochenende im Februar konnte der CC Zug für die Junioren und Juniorinnen ihre Qualifikationsspiele zur Schweizermeisterschaft organisieren. Mitglieder der Spiko haben den Verbandsanlass erfolgreich durchgeführt.

Zuger Damenturnier

Das Damenturnier hat mit *Emmanuelle Voide, Maya Anderer, Geni Inderbitzin* und *Beat Niggli* ein eigenes OK. Am 5. November 2019 wurde mit dem Zwanzigsten, ein Jubiläums-Damenturnier ausgetragen.

Die aus Nah und Fern angereisten 14 Teams lieferten sich spannende und attraktive Spiele, mit spielentscheidenden letzten Steinen. Nach den Gruppenspielen hatten zwei Teams die volle Punktzahl erreicht. Es kam zum Finale zwischen Skip *Dagmar Frei* mit Baden Regio und *Anita Jäggi* mit den Bern Capitals. Die Finalrunde bot nochmals viel Spannung und attraktive Spiele. Der Spitzenkampf wurde erst im letzten End entschieden, mit dem besseren Ende für das letztjährige Siegerteam, die Spielerinnen von Baden Regio. Die Zugvögel mit *Sarah Vogel, Marlen Tinner, Laura Wunderlin, Susanne Dunand* und *Maya Anderer* erreich-

ten wie letztes Jahr den 2. Rang. Im 11. Rang ein weiteres Zuger Team WZ-Zug-Wir 4 mit *Silvia Schrader, Emmanuelle Voide, Florence Andrey* und *Sandra Frei*.

Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Sponsoren konnten alle Teilnehmerinnen einen Preis vom fantastischen Gabentisch mit nach Hause nehmen. Ein Highlight war auch die Jubiläumstorte, ebenso die schöne Dekoration und das gemütliche Zusammensein.



Damenturnier
2. Rang

v.l.:
Laura Wunderlin
Marlen Tinner
Sarah Vogel
Maya Anderer
Susanne Dunand (fehlt)



Damenturnier
11. Rang

v.l. :
Sandra Frei
Florence Andrey
Silvia Schrader
Emmanuelle Voide

Zentralschweizer Curling Trophy

Die ZCT hat ein eigenes OK und Spielleiter aus den Zentren Luzern, Küssnacht a.R., Engelberg, Aarau und Zug. Die 33. Saison wurde mit 26 Teams aus der Region ausgetragen. In diesem Jahr spielten fünf Zuger Teams an der Zentralschweizer Curling Trophy mit: In der 1. Liga die Teams Zug Lottenbach und Zug Lüthi, und in der

2. Liga die Teams Zug All4One
Sebastian Keiser, Zug Yukinko
Roman Freimann und Zuger Bär
Curler *Bruno Keiser*.

Das für Zug startende letztjährige
Siegerteam Zug Lottenbach mit
Lucien Lottenbach, *Rainer Kobler*,
Patrick Abächerli, *Tom Winkelhausen*
und *Felix Eberhard* konnten das
wegen Corona abgesagte Finalspiel
nicht bestreiten. Sie wurden wieder
verdient Sieger der Trophy, da sie
in allen Spielen ungeschlagen blie-
ben! Zug Lüthi hat die Finalspiele
mit dem erreichten sechsten Platz
knapp verpasst, verbleibt aber
nächste Saison in der 1. Liga. Die
«Keiser» Teams Zug All4One und
Zuger Bär Curler haben sich auf
dem ersten und dritten Platz der
2. Liga souverän für die Aufstiegs-
spiele qualifiziert und anschlies-
send den Aufstieg mit je zwei Sie-
gen in die 1. Liga geschafft. Die
Zuger Bär Curler spielten vor
einem Jahr in der 3. Liga, diese
Saison in der 2. Liga und werden
nächste Saison in der 1. Liga an-
treten. Super! Team Zug Yukinko
hat sich als achtplatziertes Team
der 2. Liga für die Abstiegsspiele
«qualifiziert» und dort mit zwei
Siegen den Ligaerhalt geschafft.
Der in Aarau geplante Finalabend
mit Rangverkündigung musste der



Präsident *Beat Niggli* leider wegen
Corona absagen, die Auszahlung
der Siegprämien an die teilneh-
menden Teams erfolgte online.

Zuger an Schweizer- meisterschaften

Mitglieder des CC Zug haben
auch in der Saison 2019/20 wieder
sportliche Erfolge an Schweizer-
meisterschaften feiern dürfen. Vier
Zuger Teams kämpften in der Elite
um Medaillen und zwei Teams im
Breitensport. Weitere Zugerinnen
waren erfolgreich in anderen Teams.
Eine Goldmedaille konnten wir
diese Saison von *Briar Hürlimann*
im Team Oberwallis bei den Elite-
Frauen feiern. Eine Silbermedaille
gewann *Doris Wunderlin* bei den
Seniorinnen im Team Baden-Luzern.

Zug Lottenbach, das Elite Team
mit *Lucien Lottenbach* (Skip), *Rainer
Kobler*, *Patrick Abächerli*, *Tom Win-
kelhausen* erzielte an den Schwei-
zermeisterschaften (SM) in Thun
den vierten Rang. Im Schweizer
Cup verlor das Team den Final und
wurde Zweite.

Zug Cablex, das Elite-Team mit
Jan Hess (Skip), *Simon Gloor*, *Simon
Hoehn*, *Reto Schönenberger* erzielte
an den Schweizermeisterschaften
(SM) in Thun den fünften Rang. Im
Schweizer Cup verlor das Team den

>>
ZCT
Siegerteam 1.Liga
Zug Lottenbach

v.l.:
Lucien Lottenbach
Rainer Kobler
Melina Bezzola
Tom Winkelhausen

ZCT
Zuger Bär Curler

v.l.:
Felix Lüscher
Marco Budak
Bruno Keiser
Marcel Schriber



kleinen Final und landete auf dem vierten Rang.

Das Frauen Elite-Team, Zug Karl Bucher, mit *Corrie Hürlimann* (Skip), *Flurina Kobler*, *Melina Chiara Bezola*, *Jessica Jäggi* und *Anna Stern* erzielten an den Schweizermeisterschaften (SM) in Thun den siebten Rang.

Zug *Daniela Rupp/Kevin Wunderlin* erreichten an der SM Mixed Doubles Elite «nur» den neunten Rang, «nur» weil dieses Duo die letztjährigen Schweizermeister waren. Im Schweizer Cup gewann das Team den kleinen Final und wurde Dritte.

Briar Hürlimann gewann dieses Jahr im Team Oberwallis mit Skip *Elena Stern* die Goldmedaille an der Schweizer Meisterschaft der Elite-Frauen in Thun und sicherte sich für den CC Zug die einzige Elite SM-Medaille dieses Jahr. *Briar* wird auch Cupsiegerin mit dem Team Oberwallis.

Doris Wunderlin gewinnt die Silbermedaille mit dem Team Baden-Luzern *Dagmar Frei* (Skip) an der Seniorinnen SM in Bern, eine zweite Medaille für den CC Zug.

Open Air Schweizermeisterschaften

Die Open Air Schweizermeisterschaft wurde mit zwei Zuger Teams und insgesamt 28 Teams in Kandersteg ausgetragen. Zug Mare mit *Thomas Haindl* (Skip), *Max Iten*, *Claudio Masoch* landete an dieser SM im Mittelfeld auf dem 17. Rang. Das andere Zuger Team mit *Bruno Keiser* (Skip), *Meinrad Späni*, *Daniel Simmler* und *Beat C. Wick* spielte weniger glücklich. Auf dem guten zehnten Rang platzierte sich *Sebastian Keiser* im Team Dolder Zürich mit Skip *Amanda Hasler*.

Im Namen der Spielkommission der Spielleiter, Beat Niggli



**SM Elite Frauen
Siegerteam
Oberwallis**

v.l.:
Elena Stern
Briar Hürlimann
Lisa Gisler
Céline Koller

Rang	Vorname/Name	Sto Zu Wä	Pub Trophy	Weih- nachts- turnier	Zweier- Trophy	Total
1	Kurt Aklin	21	17	19	17	74
2	Maya Anderer	17	17	14	19	67
3	Carole Bürgi	16	21	16	13	66
3	Beat Wick	25	21	10	10	66
5	Riccardo Lutiger	13	16	21	15	65
5	Peter Schneider	19	21	25	-	65
7	Sebastian Keiser	15	-	19	25	59
8	Stefan Bürgi	-	25	21	12	58
8	Doris Wunderlin	15	17	9	17	58
10	Beat Niggli	19	21	5	11	56
11	Patrick Sager	13	-	21	21	55
12	Pascal Hess	25	-	13	16	54
13	Michel Dunand	15	15	15	7	52
14	André Flammer	-	25	25	-	50
14	Reto Kleiner	-	25	25	-	50
16	Susanne Dunand	15	15	12	7	49
16	Eugen Inderbitzin	16	-	19	14	49
18	Clemens Benner	21	11	15	-	47
18	Stefan Rother	-	21	13	13	47
20	Franz Schumacher	-	21	14	10	45
21	Marco Budak	25	-	9	9	43
21	Emmanuelle Voide	12	14	8	9	43
23	Jörg Cagienard	19	11	6	5	41
23	Marcel Schriber	11	11	19	-	41
25	Rolf Bedognetti	21	-	19	-	40
25	Celia Voide	12	14	8	6	40
27	Yann Délèze	12	15	12	-	39
27	Sandra Frei	14	11	14	-	39
29	Edi Hess	-	25	13	-	38
29	Alexandra Lüscher	17	21	-	-	38
29	Tatjana Portmann	-	14	10	14	38
32	Florence Andrey	12	-	25	-	37
33	Tamara Andrist	-	12	19	5	36
33	Colin Voide	19	17	-	-	36
35	Felix Lüscher	25	-	10	-	35
35	Marion Oberholzer	16	-	19	-	35
37	Daniel Simmler	14	12	8	-	34
38	Remy Frommenwiler	11	21	-	-	32
38	Bruno Keiser	14	12	6	-	32
40	Oliver Riesen	-	-	11	19	30
40	Ivana Stadler	-	14	16	-	30
42	Lucia Eggemann	-	13	5	11	29
43	Claudio Lutiger	13	-	-	15	28
43	Sarah Vogel	-	13	15	-	28
45	Ernst Odermatt	-	16	11	-	27

Rang	Vorname/Name	Sto Zu Wä	Pub Trophy	Weih- nachts- turnier	Zweier- Trophy	Total
46	Laura Aebi Wunderlin	-	-	-	25	25
46	Heidi Meier	-	-	25	-	25
48	Nils Freimann	-	13	11	-	24
48	Roman Freimann	-	13	11	-	24
50	Daniel Bomatter	-	-	-	21	21
50	Sepp Camenisch	21	-	-	-	21
50	Ivo Infanger	-	-	21	-	21
50	Tim Sager	-	-	21	-	21
50	Hans Ueli Vogel	-	15	6	-	21
55	Manfred Utiger	-	-	12	8	20
56	Shirin Burkart	-	-	19	-	19
56	Matthias Hartwig	-	-	19	-	19
56	Esther Iten	-	-	19	-	19
56	Siri Pajasmaa	-	-	19	-	19
60	Daniela Couture	-	12	6	-	18
60	Franz Huber	11	-	7	-	18
62	Claudia Disler	17	-	-	-	17
62	Reto Haupt	17	-	-	-	17
62	Rosemarie Huber	11	-	6	-	17
65	Kurt Amstad	-	-	16	-	16
65	Andrin Brandenburg	-	16	-	-	16
65	Janis Büchel	-	16	-	-	16
65	Walter Gauer	-	-	-	16	16
65	Stephan Gisler	-	-	16	-	16
65	Martin Oberholzer	16	-	-	-	16
65	Stephan Oswald	-	-	16	-	16
72	Felix Lüthold	-	-	9	6	15
72	Christoph Nünlist	-	-	15	-	15
74	Michael Hammerer	-	-	14	-	14
74	Eva Krohn	14	-	-	-	14
76	Yves Hess	-	-	13	-	13
76	Peter Saurer	13	-	-	-	13
76	Martin Schläpfer	-	-	13	-	13
79	Barbara Bürgi	-	-	-	12	12
79	Kari Hürlimann	-	-	12	-	12
81	Alex Kempf	-	-	10	-	10
82	Markus Lüthold	-	-	9	-	9
83	Helmut Angerler	-	-	-	8	8
83	Christian Tinner	-	-	8	-	8
85	Andreas Flühler	-	-	7	-	7
85	Simon Flühler	-	-	7	-	7
85	Heinz Wittwer	-	-	7	-	7
88	Jonas Feierabend	-	-	5	-	5
88	Giachem Schucan	-	-	5	-	5



3. Zuger Chriesi Stei

Bereits zum dritten Mal durften wir Gastgeber des Zuger Chriesi Stei sein, welcher dieses Jahr vom 14.-15. März 2020 stattfand. Aufgrund der fortgeschrittenen und angespannten Pandemiesituation (COVID-19) hatten wir sehr viel Glück, das Turnier gerade noch vor dem Schweizer Lockdown, unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften, mit 14 Teams (rund 60 Teilnehmern) durchführen zu dürfen.

>>
Kräftemessen
während
den lehrreichen
Aussenposten
auf der Farm-Safari



schungsausflug führte uns dieses Jahr zum Hofmärcht nach Baar, wo wir eine sehr interessante und unterhaltsame Farm-Safari inkl. Degustation des lokalen Champ-Baar (moussierender Apfel-Schaumwein) geniessen durften.

Das OK

v.l.:
Patricia Zürcher
Ivana Stadler
Karin Auer fehlt



Während zwei Tagen wurden spannende, sehr freundschaftliche und ausgeglichene Spiele auf dem Eis ausgetragen. Der Überras-

>>
Hofladen mit
vielen leckeren,
lokalen Spezialitäten



Der Chriesi-Spoitz musste dieses Jahr schweren Herzens abgesagt werden. Wir sind bereits gespannt, wer sich nächstes Jahr den Titel holen wird.

Am Sonntagmorgen wartete auch dieses Jahr ein reichhaltiger Brunch, serviert von *Ella* und *Ihrem Team*, auf die Teilnehmer. Das reichhal-

Hofmärcht Baar,
Farm-Safari inkl.
abenteuerlicher Fahrt
im «Safari-Mobil»



tige Buffet liess keine Wünsche offen, sogar ein Show-Cooking mit Rühreiern und Omeletten wurde angeboten.

Das OK bedankt sich von Herzen bei allen Teilnehmern, den Eismeis-

tern und dem Stübli-Team für das Vertrauen und freut sich bereits heute auf die vierte Durchführung des Zuger Chriesi Stei.

Patricia Zürcher



CC Zürich
1. Rang

v.l.:
René Kunz
Fabian Schmid
Christian Haller (Skip)
mit Tochter Leonie



CC Zug Swisscocktail
2. Rang

v.l.:
Sebastian Keiser
Patrick Pfister
Yann Déleze (Skip)
Florence Andrey



CC Zug Rogi Roots
3. Rang

v.l.:
Laura Wunderlin
Kevin Wunderlin
Yves Hess (Skip)
Pascal Hess
Livio Hess

Wer wird Hallenmeister 2020?



Beat Niggli
Spilleiter
Hallenmeisterschaft
im Vorstand seit 2018

Die Hallenmeisterschaft 2019–2020 der teilnehmenden Teams aus den Clubs CC Stoos, CC Wädenswil-Zimmerberg und CC Zug konnte noch nicht zu Ende gespielt werden. Zwei Tage vor dem Final musste die Halle wegen der Corona-Pandemie geschlossen werden.

In der A-Gruppe werden Chacheli-buebe gegen Art off Eis um den Titel Hallenmeister, Zug Moser gegen Swisscocktail im kleinen Final um den 3. Rang spielen. **Diese Finalspiele werden am Mittwoch, 16. September 2020, nachgeholt.** Gleich im Anschluss findet die Rangverkündigung und Preisverteilung statt! Preise erhalten die ersten vier Teams der A-Gruppe, dann die ersten drei Teams der B-Gruppe und die ersten zwei Teams der C-Gruppe.

Die Rangliste ist bis auf die Finalspiele der ersten vier Teams der A-Gruppe jedoch entschieden. Die gesamte Rangliste kann auf unserer Homepage unter Hallenmeisterschaft eingesehen werden.

A-Gruppenspiele

In dieser Gruppe platzierten sich die Teams Bäschfrässer mit Skip *Stephan Oswald* und das letztjährige Meisterteam exChallenger mit Skip *Stefan Meienberg* sowie Freeslider mit Skip *Marcel Thomi* auf den «neutralen» Rängen, d. h. keine Final- und keine Abstiegs Spiele. Absteiger aus der Gruppe A ist das Team Zug

Open. Es landete «sieglos» auf dem 10. und letzten Platz und steigt somit in die B-Gruppe ab. Auch der letztjährige B-Meister, das Team Kantilehrer um Skip *Geni Inderbitzin*, steigt nach nur einem Jahr mit einem «schwachen» Abstiegs Spiel gegen Zug Oldies wieder aus der A-Gruppe ab.

B-Gruppenspiele

In der B-Gruppe wird das Team All4one mit *Sebastian Keiser* (Skip), *Geri Kummer*, *Michel* und *Susanne Dunand* sowie *Sarah Vogel* Meister. Den zweiten und dritten Platz belegen Zug Oldies mit Skip *Peter Schneider* und die Wädenswiler Silverstone mit Skip *Thomas Hess*. Mit einem Sieg im letzten Spiel konnte Silverstone den zum Aufstiegsspiel berechtigten dritten Rang erreichen. Mit einer Niederlage hätten sie um den Abstieg in die C-Gruppe spielen müssen; so ausgeglichen war die B-Gruppe!

C-Gruppenspiele

Die fünf Teams der C-Gruppe spielten eine doppelte Round Robin; je zweimal gegen den gleichen Gegner. C-Meister und damit direkter Aufsteiger wurden die Steistöösler, mit *Daniel Amstad*, *Hans Suter*, *Bruno Arnold*, *Pirmin Zehnder*, *Christoph Schöni* und *Richard Herger* vom CC Stoos. Im zweiten Rang platzierte sich das Team Wädi Take out mit Skip *Erich Messerli*. Sie ver-

loren jedoch das Aufstiegsspiel gegen Too Late.

Der Spielleiter bedankt sich an dieser Stelle bei allen Teams für die Teilnahme, bei den Eismeistern für den Einsatz am Mittwochabend und nicht zuletzt beim Fachpublikum

im Stübli für das Interesse. Ich freue mich bereits auf den Start der neuen Hallenmeisterschaft **am Mittwoch, 23. September 2020** und hoffe auf die Teilnahme vieler Teams und auf spannende Spiele.

Beat Niggli



Wer wird dieses Jahr den Pokal in den Händen halten?

ELO-PLAN AG

ELO-PLAN AG | Elektroplanung | 6340 Baar



Die **ELO-PLAN AG** ist seit 1992 ein starker Partner in allen Bereichen der Elektroplanung. Kunden aus dem industriellen, gewerblichen und privaten Bereich werden durch ein initiatives Team von Fachleuten unterstützt. Durch innovative Lösungen werden Projekte optimal umgesetzt.

www.eloplan.ch

Team Zug SSO – Lottenbach

Mit viel Elan und grossen Zielen sind wir letzten Sommer und neu unter Zug in die Curlingsaison gestartet. Wir haben uns im neuen Umfeld sogleich wohl gefühlt und schätzten die gebotenen Möglichkeiten, wie auch die stetige Unterstützung der Mitglieder sehr.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnten wir mit kleinen Änderungen und erhöhtem Trainingsaufwand an Fahrt aufnehmen. So gelang es uns an internationalen Turnieren laufend Erfolge zu erzielen. Die sehr erfolgreich verlaufene Saison schlossen wir im internationalen Vergleich mit dem 41. Platz der Welt, dem 12. Platz in Europa und dem 3. Platz in der

Schweiz ab. Zum Highlight gehört sicherlich auch der Sieg in den Play-offs der Schweizermeisterschaft gegen das bis dahin ungeschlagene Team De Cruz.

Trotz dem frühzeitigen Ende der Saison gilt es Freude zu bewahren. Dabei hilft uns der Ausblick, dass Rainer im Sommer Nachwuchs und die Curling Szene somit bestimmt ein neues, zukünftiges Mitglied erhält. Die neuen Verantwortungen haben jedoch zur Folge, dass Rainer seine Zeit nicht mehr so intensiv mit dem Elitesport verbringen kann und nach sehr vielen Jahren wohlverdient etwas zurücktreten darf.

Lucien nimmt im Sommer seine Pflicht in der Schweizer Armee



Team Zug SSO

v.l.:

Lucien Lottenbach
Rainer Kobler
Patrick Abächerli
Tom Winkelhausen

wahr und wird ebenfalls nur vereinzelt auf dem Eis anzutreffen sein. Diese Veränderungen haben uns dazu bewogen, unser Team aufzulösen und individuell, zumindest für die nächste Saison, weniger Aufwand zu betreiben. Es ist durchaus möglich, dass der Eine oder Andere in Zukunft wieder im Spitzensport anzutreffen ist.

Wir möchten uns hiermit nochmals herzlichst beim Curling Club Zug und jedem einzelnen Mitglied für die Unterstützung und die netten Worte während der ganzen Saison bedanken. Wir freuen uns, die Meisten von Euch auch in den kommenden Saisons irgendwo auf dem Eis zu treffen.

Rainer Kobler



Jahresbericht des Juniorenobmanns



Yves Hess
Juniorenobmann
und Ausbildung
im Vorstand seit 2007

Steigerungslauf der Zuger Junioren-Teams

In der vergangenen Saison war der CC Zug wieder mit fünf Teams bei den Junior*innen vertreten, da zwei «Doppelnamen»-Teams dazu kamen.

Unser nun «ältestes» Junioren-team schaffte auf souveräne Art und Weise die erstmalige Qualifikation für die Schweizermeisterschaft. Dort kamen *Jan Tanner*, *Nicolas Romang*, *Matthieu Fague* und *Dean Hürlimann* gecoacht von *Janet* und *Patrick Hürlimann* immer besser in Fahrt. Es fehlte am Schluss denkbar wenig für eine Medaille und der vierte Platz ist ein super Ergebnis für diese junge Mannschaft. Dazu kommen Podestplätze

an Juniorenturnieren. Herzliche Gratulation zu diesen Erfolgen!

Die beiden Teams, die unter Doppel-Clubnamen antraten, steigerten sich auch im Verlauf der Meisterschaft.

Wetzikon-Zug mit den Zugern *Janis Büchel* und *Andrin Brandenburg* qualifizierte sich früh in der Saison über die A/B-Quali für die A-Liga und konnte sich auch dort behaupten um dann an der Schweizermeisterschaft den guten siebten Rang zu erspielen.

Emmental-Zug mit *Sebastian Keiser* und *Gerit Kummer* musste in der A/B-Quali noch alle Spiele verloren geben, kämpfte sich dann in der B-Liga an die Schweizermeisterschaft und konnte erst im Final



Team Zug

v.l.:
Dean Hürlimann
Matthieu Fague
Jan Tanner
Nicolas Romang



im letzten End gestoppt werden. Herzliche Gratulation zur Silbermedaille!

Unsere Centerjunioren und -juniorinnen unter der Leitung von *Sarah Vogel* und *Michael Hammerer* spielten diese Saison erstmals als getrennte Mädchen- und Knaben-Teams in der C-Liga. Die jungen Frauen mit *Célia Voide*, *Marion Oberholzer*, *Shirin Burkart* und *Siri Pajasmaa* durften vor allem erste Erfahrungen als Team sammeln. Leider reichte es auch für *Felix Lüthold*, *Jonas Feierabend*, *Nils Freimann*, *Matthias Hartwig*, *Simon Flühler* und *Vincent Geselle* nicht, sich für die C-SM zu qualifizieren. Wir freuen uns, dass diese beiden Teams bestehen bleiben und mit eigenen Team-Coaches in die nächste Saison starten können!

Die Titelverteidigung am Schweizer Cup schaffte *Nathan Weber* mit seinem Team Solothurn-Biel. Tolle Leistung, wir gratulieren herzlich!

Leider mussten wir dieses Jahr auf den Saisonabschluss verzichten und hoffen, ihn mit einem tollen Sommerevent nachholen zu können.

Ich möchte mich herzlich bei allen Betreuern, Trainer und sonstigen Helfern für ihr enormes Engagement bedanken. Die Junior*innen haben sich unglaublich ins Zeug gelegt, viel Freude gezeigt und beeindruckende Leistungen abgeliefert. Es war eine spannende Saison mit einigen Glanzpunkten und die Zusammenarbeit mit den Spielern, Trainern und Coaches hat hervorragend geklappt. Vielen Dank!

Yves Hess

C-Junior*Innen im Sommertraining 2019

Die Cherry-Rocker, unsere Jüngsten

Wir starteten im Herbst 2019 mit 12 Kindern in die neue Cherry-Rocker Saison. Die Cherries wurden von *Roman Freimann*, *Susanne Dunand* und *Denise Hess* trainiert.

Wir bestritten diesen Winter zwei Turniere plus die Schweizermeisterschaft. Bei allen Turnieren konnten wir mit zwei Teams antreten. Das Heimturnier in Zug am 23. November bot einen gelungenen Saisonauftakt.

Da *Roman* im Januar 2020 für ein paar Wochen die grüne Insel

aufsuchte, wurden wir von *Michel Dunand* und *Beat Wick* unterstützt, was die Trainings mit unseren Kleinsten sehr bereichert hat, herzlichen Dank!

Im Januar stand das Turnier in Dübendorf auf dem Plan. Wir beendeten das Turnier auf dem fünften und achten Rang (von 12 Teams) und waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Beim Elternnachmittag im Januar zeigten die Eltern grosses Interesse, den Curlingsport einmal selber aus-

ac-werbung



FREIMANNBAU

Um- und Neubauten für mehr Wohnqualität



Höchste Ansprüche

Für Freimannbau ist Bauen **Leidenschaft**. Seit über 30 Jahren steht der Name Freimannbau für Qualität, Zuverlässigkeit und höchste Ansprüche im Bauwesen.

- > Um-/Neubauten
- > Sanierungen
- > Maurerarbeiten
- > Kernbohrungen
- > Bauplanungen



zuprobieren. Da *Lia* an diesem Tag ihren Geburtstag feierte, überraschte uns die Familie *Zandegiacomo* mit einer riesigen Curling-Geburtstagsorte!

Nach den Sportferien konnten wir, wie letzte Saison, dank dem



Kurs «Curling isch cool!» vier neue Cherry-Rockers gewinnen.

Der Saison-Höhepunkt war natürlich die Schweizermeisterschaft am 7./8. März in Aarau, und wir belegten die Ränge 8 und 11 von 16 Teams.

Im März fand das traditionelle «Cherry-Rockers meet the Veterans» Turnier statt, wo die Cherries die erfahreneren Curler ganz schön forderten. Die Veteranen spendierten den Apéro und *Ella* verwöhnte die Kinder mit einem kleinen Überraschungsgeschenk, so dass es rundum glückliche Gesichter gab.

Leider mussten wir die Saison aus bekannten Gründen vorzeitig beenden. Wir freuen uns auf den Neustart im Herbst, wo wir einander dann hoffentlich wieder per Händedruck «Guet Stei» wünschen dürfen.

Gruppenfoto
«Cherry-Rockers
meet the
Veterans» Turnier

<<
Team Zug 1

Niklas Stadlin und
Lia Zandegiacomo
in Aktion am Turnier
in Dübendorf

Denise Hess

Saisonrückblick der Veteranen



Rolf Bedognetti
Veteranenobmann
im Vorstand seit 2017
Präsident
von 1998 bis 2009

Was fulminant begann, fand leider ein unerwartet jähes Ende. So etwa wird die abgelaufene Saison in die Annalen unserer Clubgeschichte eingehen.

Doch lasst mich von Anfang an berichten:

Den Saisonauftakt machten wir bereits am 21. August 2019 mit der Besichtigung des ESAF-Geländes und dem anschliessenden Mittag-

essen und dem Planungsmeeting im Restaurant «Zur Alten Lorze». 31 bestens gelaunte und motivierte Curlerinnen und Curler fanden zusammen, um die riesengrosse Sportarena der Schwinger zu bewundern und die bevorstehende Curlingssaison zu planen. Wer spielt mit wem und welche Turniere besuchen wir, waren hier die zu klärenden Fragen. Was daraus geworden ist, ist aus der untenste-

Die Turnier-Ranglisten der Zuger Veteraninnen und Veteranen

7.11.19 Limmattal Urdorf
12 Teams

5. Rang
Peter Schneider (Skip)
Geni Inderbitzin
Sigi Prutsch
Beat Wick

11. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Sepp Camenisch

12.11.19 Luzern
16 Teams

3. Rang
Beat Niggli (Skip)
Rolf Bedognetti
Franz Schumacher
Helmut Angerler

6. Rang
Geni Inderbitzin (Skip)
Doris Wunderlin
Ernst Odermatt
Beat Wick

5.12.19 Zug
Zuger Veteranen Turnier
18 Teams

1. Rang
Beat Niggli (Skip)
Alex Kempf
Daniela Couture
Helmut Angerler

2. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Sepp Camenisch

8. Rang
Geni Inderbitzin (Skip)
Freddy Meister
Ernst Odermatt
Beat Wick
Edi Hess

10. Rang
Peter Schneider (Skip)
Liliane Huwyler
Sigi Prutsch
Clemens Benner

10.12.19 Baden
16 Teams

5. Rang
Peter Schneider (Skip)
Sigi Prutsch
Franz Schumacher
Beat Wick

7.1.20 Luzern
16 Teams

1. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Sepp Camenisch

3. Rang
Geni Inderbitzin (Skip)
Hansruedi Matti
Ernst Odermatt
Beat Wick

30.1.20 Limmattal Urdorf
12 Teams

1. Rang
Doris Wunderlin (Skip)
Liliane Huwyler
Ernst Odermatt
Geni Inderbitzin

henden Tabelle ersichtlich. Vielen Dank an alle Curlerinnen und Curler, die sich aktiv an den internen und externen Veteranenturnieren engagiert haben, und herzliche Gratulation all jenen Teams, die sich als Turniersieger feiern lassen konnten. Insbesondere gratuliere ich dem Team Zug Niggli mit *Beat Niggli, Alex Kempf, Daniela Couture* und *Helmut Angerler* für den Sieg **am Zuger Veteranenturnier**, Zug Inderbitzin mit *Geni Inderbitzin, Liliane Huwyler, Ruedi Leuenberger* und *Fred Flütsch* für den Sieg **in Küsnacht a.R.**, *Doris Wunderlin, Liliane Huwyler, Ernst Odermatt* und *Geni Inderbitzin* für den Tur-

niersieg **in Urdorf** sowie Zug Aklin mit *Kurt Aklin, Doris Wunderlin, Rolf Bedognetti* und *Sepp Camenisch* für die erfolgreiche Titelverteidigung am Turnier **in Luzern**. Es gab auch beachtliche zweite und dritte Plätze, zu denen ich ebenfalls gratuliere.

Das Zuger Veteranenturnier, vormals Aeschbach Schoggiturnier, war mit 18 Teams nicht ganz voll besetzt. Sieger wurde wie schon lobend erwähnt Zug Niggli. Alle Teilnehmer durften sich am reichlich gedeckten Gabentisch bedienen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei *Lucia Egge- mann*, die all die Preise aus dem nahen Italien über den Gotthard

13.2.20 Zug
Bossard Trophy
20 Teams

10. Rang
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Max Iten
Sepp Camenisch

12. Rang
Geni Inderbitzin (Skip)
Alex Kempf
Ernst Odermatt
Daniela Couture

19.2.20
Küsnacht SZ
14 Teams

1. Rang
Geni Inderbitzin (Skip)
Liliane Huwyler
Meiri Späni
Sigi Prutsch

27.2.20 Küsnacht ZH
50. Tête de Moine
16 Teams

2. Rang
Paul Ruoff (Skip)
Liliane Huwyler
Ruedi Leuenberger
Fred Flütsch

CVMZ
12 Teams
Round Robin
an 6 Spieltagen

3. Rang
Zug 1
Eugen Inderbitzin (Skip)
Doris Wunderlin
Ernst Odermatt
Beat Wick

5. Rang
Zug 2
Peter Schneider (Skip)
Sigi Prutsch
Clemens Benner
Sepp Camenisch

9. Rang
Zug 4
Beat Niggli (Skip)
Alex Kempf
Daniela Couture
Helmut Angerler

10. Rang
Zug 3
Team 1
Silvia Schrader (Skip)
Erich Messerli
Ruedi Leuenberger
Sepp Herger

Team 2
Liliane Huwyler (Skip)
Paul Ruoff
Fred Flütsch

Alle Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit.

Ab 16. März 2020 wurden wegen der Corona-Pandemie alle weiteren Turniere abgesagt.

heran geschafft hat. Zukünftig wird das Turnier «**Baumgartner Trophy**» heissen, weil ich mit dem Patron der Firma Baumgartner Fenster, unserem Clubmitglied *Thomas Baumgartner*, einen engagierten und grosszügigen Sponsor gefunden habe. Herzlichen Dank Thomas, ich freue mich sehr auf diese Zusammenarbeit für die nächsten Jahre.

Unser zweites Zuger Turnier, die «**Bossard Trophy**», war mit 20 Teams und einer Warteliste gar überbucht, und es gab nur gerade für zwei Zuger Teams einen Startplatz. Diese Zuger hielten sich in der Rangierung denn auch etwas nobel zurück, um den zahlreichen auswärtigen Teams wohl auch mal einen ausgezeichneten Schluck Whisky als Preis zu gönnen. *Beat Grob* von der Bossard AG versprach, auch künftig als Sponsor tätig zu sein. Auch dir, lieber Beat, herzlichen Dank und auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Wie schon in den letzten Jahren begann der Saisonauftakt mit dem Montagstraining eher verhalten und es dauerte lange, bis alle drei für uns reservierten Rinks ausgelastet waren. Zuerst war natürlich das milde Wetter schuld, das einen mehr ans warme als aufs gefrorene Wasser lockte. Danach gab es auch mal garstiges Gewölk, das zum Verweilen in der warmen Stube bewog. Immerhin hatte es doch auch etliche Montage mit guter Besetzung. Dazwischen konnten die wenigen Anwesenden das Curling im Zweierteam, das Mixed Doubles, kennenlernen und unserem Zuger Eliteteam Daniela Rupp/Kevin

Wunderlin nacheifern. Da diese Art Curling mit fast gleichzeitigem Spielen und Wischen ganz schön an den Kräften zehrt, mache ich den Aufruf: Kommt vermehrt zum Montagstraining, dann können wir ordentlich Curling spielen.

Was das Vereinsleben von uns Veteranen neben dem Eis betrifft, hat sich eine sehr erfreuliche Wende ergeben. Dank dem köstlichen und reichlichen Angebot unserer neuen Restaurantpächterin *Ella Vogt* und *ihrem Team* setzen wir Veteranen uns nach dem Training wieder zahlreicher an den Tisch und lassen uns gerne kulinarisch verwöhnen. Es soll schon vorgekommen sein, dass sog. Überhockler von zu Hause besorgte Anrufe bekommen hätten, was denn los sei und wo sie denn seien.

Die **Curling Veteranenmeisterschaft Zentralschweiz, CVMZ**, wurde erstmals mit 12 statt wie bisher 10 Teams ausgetragen. Neu hinzugekommen sind ein zweites Team aus Aarau und ein Drittes aus Luzern. Wir Zuger konnten wiederum vier Mannschaften stellen. Da die Meisterschaft im Round Robin Modus ausgetragen wird, musste ein zusätzlicher Spieltag eingeplant werden, welcher in Aarau stattfand. Nach ein paar organisatorischen Überraschungen hat sich der neue Spielbetrieb jedoch bestens eingependelt. Obwohl wir Zuger uns an den Meisterschaftsgewinn aus den letzten Jahren gewöhnt wären, reichte es diesmal nicht. Ich gratuliere dem besten Zuger Team mit *Doris Wunderlin, Geni Inderbitzin, Ernst Odermatt*



**Zuger Veteranen Turnier
1. Rang**

v.l.:
Alex Kempf
Helmut Angerler
Daniela Couture
Beat Niggli (Skip)



**Veteranen Turnier Luzern
1. Rang**

v.l.:
Kurt Aklin (Skip)
Doris Wunderlin
Rolf Bedognetti
Sepp Camenisch



**Küssnacht ZH
50. Tête de Moine
2. Rang**

v.l.:
Ruedi Leuenberger
Fred Flütsch
Liliane Huwyler
Paul Ruoff (Skip)

und *Beat Wick* zum dritten Platz. Sieger wurde Luzern 1 gefolgt von Küssnacht 2.

Es standen zwar noch weitere Veteranenturniere in Bern, Engelberg und Kandersteg auf dem Programm, aber die Corona-Krise machte alledem einen jähen Strich durch die Rechnung.

Fast einen Monat früher als geplant mussten wir die Curlingssaison vorzeitig beenden und die

Halle und das Restaurant sofort schliessen.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die mir auch dieses Jahr tatkräftig beigestanden sind und mich mit Ratschlägen und konstruktiver Kritik unterstützt haben. Ich zähle jederzeit gerne wieder auf euch.

In welcher Form es nun weitergeht und wie wir die nächste Saison planen können, wissen wir bis

Redaktionsschluss dieses Beitrages nicht. Bitte haltet euch weiterhin an die vom Bund und den Kantonen erlassenen Massnahmen und Beschlüsse. Wann und ob wir die nächste Curlingsaison überhaupt beginnen dürfen, hängt sehr von unserem Verhalten und der Ausbreitung des Coronavirus ab. Sehr wichtig sind «Social Distance» und Hygiene, also Abstand halten und Hände waschen. Was unser Kontakt zueinander betrifft, vergesst nicht, wir haben Internet, Telefon und Handy. Alle Kontaktdaten dazu findet ihr auf unserer Homepage des CC Zug mit dem allen bekannten Zugangspasswort wie bei der Eingangstüre zur Halle plus das aufgeführte letzte Zeichen. In diesem Sinne freue ich mich, von euch zu lesen und zu hören und vor

allem euch bald wieder zu treffen. «Bliibet gesund!».

*Euer Veteranenobmann
Rolf Bedognetti*

Bekannte Termine

(sofern durchführbar)

- *Jeden Mittwoch* Veteranen Sommerstamm ab 10 Uhr im Restaurant Brandenburg
- *19. Juni 2020*
GV des CC Zug
- *Mitte September 2020*
Planungsmeeting
- *3. Dezember 2020*
Baumgartner Trophy
- *11. Februar 2021*
Bossard-Trophy

Weitere Termine werden auf unserer Homepage laufend aktualisiert.

Baumgartner Fenster



Im Gedenken an Richi Hager



Richi Hager

*13. Mai 1929–26. Dezember 2019,
Mitglied seit 1980*

Am Tag nach Weihnachten hat uns ein bis ins hohe Alter begeisterter Curlerfreund verlassen.

Als ältestes Aktivmitglied war *Richi Hager* noch bis zum 87. Lebensjahr auf dem Eis anzutreffen und spielte bis zur Saison 2015/16 Turniere bei den Veteranen, mit Vorliebe die Nummer Drei im Team von *Hansruedi Erni* zusammen mit *Peter Arbenz* und *Röbi Wiget*.

Dabei war er nicht nur regelmässig an unseren Clubturnieren und Trainingsabenden, sondern oft auch an auswärtigen Turnieren wie z. B. in Adelboden, Biel, Schaffhausen und Bern anzutreffen.

Sein Verhältnis zum Spiel mit Stein und Besen beschrieb er in unserem Jubiläumsbuch zum 40-jährigen Clubbestehen so: «Ich spiele seit 1967 mit Leidenschaft Curling!» (*Interview auf S. 199–201*) Als sehr angenehmer und einsatzfreudiger Teamplayer widmete er sich während Jahrzehnten lebhaft, aber immer als Gentleman den Take-outs und Legern sowie etwas weniger gerne den Guards. Nach harten Spielen genoss er jeweils in geselligem Kreis mit Freude und Hingabe die angenehmen Seiten des *Après-Curling*.

Alle, die ihn kannten, werden *Richi* als lebensfrohen, treuen Freund und jovialen, engagierten Curler in dankbarer Erinnerung bewahren.

Franz Lusser
Ehrenpräsident

Zum Hinschied von Frieda Rogenmoser-Zurfluh



*Wenn die Sonne des Lebens
untergeht, leuchten die Sterne
der Erinnerung.*

Nach einem langen, erfüllten Leben durfte *Frieda Rogenmoser* am Mittwochmorgen, den 8. April 2020, friedlich einschlafen. *Frieda* war über viele Jahrzehnte eng mit dem Curling Club Zug verbunden, sei es als starke Frau im Rücken

des langjährigen Clubmitglieds *Rogi*, als Unterstützung und Fan der vielen aktiv curlenden Familienmitglieder oder aber auch als grosszügige Gönnerin und Sponsorin des jeweils nach Weihnachten stattfindenden Spontan-Turnieres. Mit ihrer grosszügigen und wohlwollenden Art, ihrer Herzlichkeit und Freundlichkeit war *Frieda* stets ein gern gesehener und geschätzter Gast im Curlingstübli. Über Jahrzehnte hat sie die Leidenschaft für das Curling geteilt und mitgetragen, verschiedene Rollen eingenommen und viele, viele Stunden beim Zuschauen verbracht. Wir werden sie in einem ehrenden Andenken bewahren und uns an viele tolle Stunden mit *Frieda* erinnern. Der Vorstand spricht der Trauerfamilie seine herzliche Anteilnahme aus und wünscht ihr in dieser schweren Zeit viel Kraft und Zuversicht.

Yves Hess

Protokoll der 54. Generalversammlung

Ort: Restaurant Schnitz & Gwunder,
Zugerstrasse 1, 6312 Steinhausen

Datum: Freitag, 21. Juni 2019
Beginn: 18.30 Uhr – **Ende:** 20.00 Uhr

Anwesend Vorstand:
Ivana Stadler, Barbara Huggenberger,
Susanne Dunand, Beat Niggli,
Rolf Bedognetti, Yves Hess

Hallenmanagement: Serge Lusser

Entschuldigt: Diverse

Angemeldet: 67 Aktive
16 Passive
7 Gäste

Stimmberechtigt: 67
Absolutes Mehr: 34

Leitung: Ivana/Barbara
Protokoll: Barbara/Ivana

TRAKTANDEN

Begrüssung

Das Co-Präsidium begrüsst 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur 54. GV des CC Zug, insbesondere die anwesenden Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder, designierten Neumitglieder wie auch die Präsidentin des CC Wädenswil Zimmerberg, *Silvia Schrader*.

Verabschieden und willkommen heissen

In einer Schweigeminute gedachten wir unserem Ehrenmitglied, *Kurt Wild*.

Willkommen heissen als neue Erdenbürger durften wir am:

28.10.2018 *Cedric Hess*

5.03.2019 *Thilo Jetzer*

Wir gratulieren den glücklichen Eltern *Yves und Denise Hess* sowie *Joli und Reto Jetzer-Stocklin*.

Eingegangene Anträge

Antrag AG Clubtenu:
Vorstellung des Clubtenus

1. Protokollabnahme

Das Protokoll der 53. GV vom 23. Juni 2018 wird einstimmig angenommen.

2. Abnahme Jahresberichte

Der Jahresbericht wird mittels Hand erheben angenommen.

3. Jahresrechnung und Revisionsbericht

Die Revisoren empfehlen der Generalversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

Beide Empfehlungen werden von den stimmberechtigten Teilnehmern angenommen, womit die Jahresrechnung formal genehmigt und dem Vorstand Dechargé erteilt wird.

4. Budget und Jahresbeitrag (auf Annahme der vorherigen Saison) Abstimmung

Dafür: 67

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss: Das Budget für die kommende Saison 2019/2020 wird einstimmig angenommen.

5. Antrag Vorstand

Antrag 1

Der Vorstand beantragt die Abschaffung der Übernahmepflicht für Aktien der Kunsteisbahn Zug AG durch neue Aktivmitglieder und möchte diese ersetzen durch eine einmalige Eintrittsgebühr à fonds perdu von Fr. 500.-.

Abstimmung

Dafür: 66

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Beschluss: Der Antrag ist somit gutgeheissen.

Folgeantrag

Anpassung der Artikel 10, 36 und 37 in den Statuten gemäss Vorschlag im Zuger Curler Nr. 62.

Abstimmung

Dafür: 67

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss: Der Antrag ist somit angenommen. Die Statuten werden wie folgt geändert und sind ab 21.06.2019 gültig.

Art. 10 bisher:

Abs. 1: Mit dem Eintritt in den Club verpflichten sich die Mitglieder, die Statuten und Reglemente zu befolgen, die von der Generalversammlung festgelegten Beiträge zu bezahlen und KEB-Aktien gemäss Art. 37 vom Club zu erwerben.

Art 10 neu:

Abs 1: Mit dem Eintritt in den Club verpflichten sich die Mitglieder, die Statuten und Reglemente zu befolgen und die von der Generalversammlung festgelegten Beiträge zu bezahlen.

Art. 36 bisher:

Zur Bestreitung der Auslagen des Clubs dienen die Eintrittsgebühren, Jahresbeiträge, das Entgelt für den KEB-Aktienkauf, freiwilligen Beiträge und sonstigen Einnahmen.

Art. 36 neu:

Zur Bestreitung der Auslagen des Clubs dienen die Eintrittsgebühren, Jahresbeiträge, freiwilligen Beiträge und sonstigen Einnahmen.

Art. 37 bisher:

Jedes Mitglied ist verpflichtet, 10 Inhaberaktien der Kunsteisbahn Zug AG à Fr. 100.- nominal im Totalbetrag von Fr. 1 000.- zu erwerben.

Art. 37 neu:

Jedes Mitglied, das beim Eintritt 10 Inhaberaktien der Kunsteisbahn Zug AG à nominal Fr. 100.- erworben hat, ist berechtigt, bei seinem Austritt aus dem CC Zug die Aktien zum Preis von je Fr. 50.- pro Aktie dem Club zum Rückkauf anzudienen.

Antrag 2

Festsetzung der Eintrittsgebühr von Fr. 500.-.

Abstimmung

Dafür: 65

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

Beschluss: Der Antrag ist somit angenommen.

6. Mitgliedermutationen

(Stand 31. Mai 2019)

	2018	2019	Diff.
Aktive	139	126	-13
Junioren	21	19	-2
Lizenzen	160	145	-15
Passive	105	117	+12
Total	265	262	-3

Eintritte: 6

Angerler Helmut
Cagienard Jörg
Lutiger Riccardo
Müller Roland
Portmann Tatjana
Saurer Peter

Austritte: 7

Gloor Heinz
Gloor Marta
Hutter Claudia
Koller Ernst
Krammer Lorenz
Wild Kurt (Ehrenmitglied verstorben)
Zimmermann Albert

Wechsel Aktiv zu Passiv: 14

Aklin Pierina
Auer (-Amstad) Karin
Gross Richard
Iten Esther
Jordi Ivo
Kummer Bruno
Lusser-Gantzert Angelika
Lusser Serge
Oswald Thomas
Portmann Zürcher Karin
Rispoli Fabio
Sager Esther
Schuler Lydia
Wüst Alexander

Wechsel Passiv zu Aktiv: 2

Federspiel Katja
Anderer Maya

7. Wahlen

7.1 Wahl Revisor

Sepp Herger wird neu als Nachfolger für *Claudia Hutter* als Revisor gewählt.

7.2 Wahl Neumitglieder

Helmut Angerler
Jörg Cagienard
Susi Glarner
Riccardo Lutiger
Roland Müller
Peter Saurer

Alle Neumitglieder werden einstimmig und mit Applaus in den Club aufgenommen.

8. Diverses

8.1. AG Tenu

Die Arbeitsgruppe stellt das neue, auf freiwilliger Basis zu erwerbende Clubtenu vor. Dieses besteht aus verschiedenen kombinierbaren Oberteilen mit verschiedenen Möglichkeiten zur individuellen Bedruckung mit oder ohne Clublogo, Name oder Nummer.

8.2 Verabschiedungen

Folgenden Personen wurden vom Vorstand herzlich verdankt aus den Funktionen verabschiedet:
Serge Lusser als Hallenmanager
Claudia und Reto Haupt als Pächter des Curlingrestaurant
Edi Hess als Instruktor Schulsport
Claudia Hutter als Revisorin

8.3 Sportliche Ehrungen

– **Gold Mixed-Doubles-SM**
Kevin Wunderlin und
Daniela Rupp

- **Gold Seniorinnen-SM**
Liliane Huwyler im Team Thurgau
von Chantal Forrer
- **Silber Seniorinnen-SM**
Doris Wunderlin im Team Baden-
Luzern von Dagmar Frei
- **Bronze Juniorinnen-WM**
Raphaëla Keiser und *Stefan Keiser*
(Coach)
- **Bronze Seniorinnen-WM**
Liliane Huwiler
- **Einzelmeisterschaft**
Kurt Aklin, 1. Rang
Rolf Bedognetti, 2. Rang
Manfred Utiger, 3. Rang
- **Jubilare 25 Jahre CC Zug**
Roland Ammann, aktiv
Markus Andermatt, aktiv
Daniela Couture, aktiv
Doris Wunderlin, aktiv
Michèle Bonjour, passiv
Thomas Hess, passiv
Beatrix Küng-Etter, passiv
Milutin Scepan, passiv

9. Dank

Die Präsidentin des CC Wädenswil-Zimmerberg, *Silvia Schrader*, bedankt sich beim CC Zug für das grosszügige Jubiläums-Geschenk.

Der Vorstand verdankt all die ehrenamtliche Arbeit, welche von vielen Clubmitgliedern während der Saison verrichtet werden und nicht immer sichtbar sind.

Franz Lusser verdankt als Ehrenpräsidenten die Arbeit des Co-Präsidenten wie auch des Vorstandes.

9.1 Info Anlässe

- Sommertreff: 16. August 2019
in der Badi Hünenberg
- Info Veteranen: Datum offen
Besichtigung ESAF und
Planungsmeeting
- Saisonöffnung: 16. Sept. 2019
- Kurzinfo zu den vier Eliteteams,
welche in der Saison 2019/2020
unter dem Namen CCZug starten
- Info zu den neuen, bereits gelieferten und ausgepackten Steinen

Verabschiedung

Der gesamte Vorstand dankt den Teilnehmenden für die Aufmerksamkeit und das Vertrauen. Der Vorstand wünscht allen einen schönen und unfallfreien Sommer.

Barbara Huggenberger
Ivana Stadler



Gerüstet für die digitale Zukunft.

Wir vernetzen. Damit Sie vernetzt sind
in Kommunikation, Energie und Transport.

Als schweizweit tätiges Unternehmen baut und unterhält cablex hochleistungsfähige ICT- und Netzinfrastruktur-Lösungen.

www.cablex.ch

cablex
vernetzt in die zukunft

A photograph of a curling rink. In the foreground, several grey granite curling stones are scattered on the ice. One stone has a bright yellow handle, while others have orange handles. A person's leg in dark pants is visible on the left side. In the background, another person is standing on the ice. The scene is brightly lit, and the ice surface is smooth and reflective.

Wir wünschen eine
spannende Partie